

Lange Nacht der **DEMOKRATIE** ★

Mittwoch, 2.10.2024, 19.00 Uhr

Eintritt frei

Generative künstliche Intelligenz - warum betrifft das unsere Demokratie?

mit Dr.-Ing. Jutta Jahnel, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)



Starnberg, Pfarrsaal der Evangelischen Kirchengemeinde, Kaiser-Wilhelm-Str. 18

Eine Veranstaltung des Starnberger Dialogs in Kooperation mit der vhs StarnbergAmmersee,
der Evangelischen Kirchengemeinde Starnberg, KunstRäume am See
und Bayerisches Bündnis für Toleranz

Programm:

Musik, gespielt von der Pianistin Tanja Huppert:

W. A. Mozart Sonate Nr. 17 in B-Dur, KV 570, 3 Sätze (I. Allegro; II. Adagio; III. Allegretto)

Begrüßung und Einführung

Bericht aus den Vormittags-Workshops der Schüler*innen
zum Thema Soziale Medien, Künstliche Intelligenz und Demokratie

Vortrag

Dr.-Ing. Jutta Jahnel:

„Generative künstliche Intelligenz – warum betrifft das unsere Demokratie?“

Ausblick aus der Perspektive der Jugend

Get-together mit Getränken – Gespräche und Austausch

„Generative künstliche Intelligenz – warum betrifft das unsere Demokratie?“

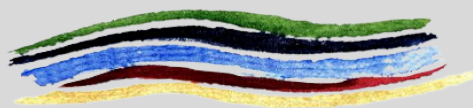
Frau Dr.-Ing. Jutta Jahnel, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), wird unterschiedliche Technologien zur Generierung von Inhalten erklären und einzelne Phänomene wie „Deepfakes“ anhand anschaulicher Beispiele für mögliche Medienmanipulationen beleuchten.

Es soll deutlich werden, dass generierte Texte, Bilder oder Videos eine Herausforderung für die Gesellschaft darstellen. Kann man seinen Augen und Ohren überhaupt noch trauen? Welche Auswirkungen haben diese KI-Anwendungen für Personen, Unternehmen und die Demokratie? Die schnelle und teilweise automatisierte Verbreitung von Deepfakes in den sozialen Medien verstärkt die Problematik, so dass nicht nur die Ersteller*innen dieser Inhalte, sondern auch die Rolle von Plattformen und deren Nutzer selbst für eine notwendige Regulierung in den Blick genommen werden muss.

Der Beitrag soll für dieses Thema sensibilisieren, Hinweise im Umgang mit generierten Inhalten geben und eine Diskussion über mögliche Maßnahmen auslösen.

Die Referentin Dr.-Ing. Jutta Jahnel leitete ein Projekt zur Beratung des EU-Parlamentes über den Umgang mit Deepfakes in der neuen KI-Verordnung und ist an einer Studie zur Generativen KI für das österreichische Parlament beteiligt.

Die Veranstaltung wird gefördert mit Projektmitteln "Digitalisierung" des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.



STARNBERGER DIALOG
friedlich überparteilich demokratisch



BAYERISCHES BÜNDNIS FÜR
TOLERANZ

Demokratie und Menschenwürde schützen



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

Foto: Markus Breig (KIT)